



Underdogs: Am Rande der Gesellschaft

Im Wohnungslosenmilieu, wo echte Freundschaften rar sind, sind Vierbeiner Familie und Vertraute zugleich.

Mehr noch: „Obdachlose Hundebesitzer werden seltener überfallen, die Hunde stärken die psychische Stabilität und lehren Verantwortungsgefühl“, sagt Julia von Lindern, underdog Streetworkerin.

Doch was, wenn das Tier krank wird?

In Düsseldorf hilft in solchen Fällen das Projekt underdog von dem Träger fiftyfifty. Es holt die Obdachlosen und ihre Hunde da ab, wo sie sich aufhalten: auf der Straße. In einem veterinärmedizinisch gut ausgestatteten Bus findet eine kostenlose Tiersprechstunde statt, wo über das Tier auch der Mensch erreicht wird. Dass das Projekt underdog bald 10 Jahre alt wird, freut Julia von Lindern einerseits, doch andererseits macht es sie auch traurig, dass es diese Arbeit heutzutage überhaupt noch geben muss.



Betroffen sind auch Seniorinnen

Gerade im Winter setzt die Kälte und der teils schlechte Ernährungszustand den Vierbeinern zu. Genau für solche Fälle gibt es Tiertafeln wie die Grafschafter Tiertafel e.V., die Berliner Tiertafel e.V. und Vereine wie SOS-Dog e.V. aus Schleswig-Holstein. Sie helfen Tierbesitzern mit Futter- und Sachspenden, wenn diese z.B. durch eine finanzielle Notlage nicht mehr in der Lage sind, ihr Tier zu versorgen. Menschen, die diese Hilfe in Anspruch nehmen, sind Obdachlose, aber auch immer mehr verwitwete Seniorinnen mit kleiner Rente. „Ich habe noch nie so viel Dankbarkeit in den Augen der Menschen gesehen wie seit meiner Arbeit bei SOS-Dog e.V.“, sagt die 1. Vorsitzende Melanie Holz-Drewke. Die Kluft zwischen Arm und Reich in Deutschland ist laut Experten in den vergangenen Jahren gewachsen. Ohne solche Organisationen, ihre ehrenamtlichen Helfer und Spender wäre ein Leben von Mensch und Tier in Würde oftmals nicht mehr möglich.

Christina Josten 🐾

Hilfe für Bedürftige

Damit sich Obdachlose und Rentner nicht von ihren geliebten Vierbeinern trennen müssen und vielleicht die letzte Stütze im Leben verlieren, sind die Tiertafeln gerade im Winter dringend auf Futterspenden angewiesen, um den bedürftigen Menschen und ihren Tieren zu helfen.